

# ASV Nachrichten

## Mitglieder Information!

Belastungen der Fische durch das Angeln

Fischkrankheiten, mit darstellenden Symptomen in der Folge

Startschuss zur Angelsaison 2015 am RHB

Pfingsten 2015 – Motto „Freizeit und Fischen tut gut.“

Terminkalender Mai 2015

*Zum Geburtstag gratulieren wir:*

Magarete Börschinger	12.05
Helmut Schmitt	18.05
Todd Hinz	21.05
Ingo Vaisnys	23.05
Werner Scherer	27.05
Klaus-A. Steinert	31.05

# Belastungen der Fische durch den Angelvorgang.

Bei der Fischerei mit der Angel stellt sich die Frage nach dem vernünftigen Grund, sowie mögliche Schmerzen, Leiden und Schäden der Fische beim unmittelbaren Angelvorgang sowie bei ihrer weiteren Behandlung. Die weidgerechte Angelfischerei ist grundsätzlich durch einen vernünftigen Grund gerechtfertigt, wenn sie zum Zwecke der Ernährung von Mensch und Tier, oder zum Zwecke der Hege der Fischbestände durchgeführt wird.

Bei der tierschutzrechtlichen Beurteilung des Angelvorgangs ist zu berücksichtigen, dass Fische grundsätzlich nur bei ausreichenden Umweltbedingungen Nahrung aufnehmen und geangelt werden können. Bei stark eingeschränkten bzw. kritischen Umweltparametern ( Temperatur, Sauerstoff, Kohlendioxid, Stickstoffverbindungen, Fremdstoffe u. a. ), oder Belastungen ( Transport, Umsetzen u. a. ), stellen sie die Futteraufnahme ein. Folglich lassen sich Fische bei unzureichender Wasserqualität, bei starken Belastungen oder Erkrankungen nicht angeln, da sie weder natürliche noch künstliche Köder annehmen.

**Wie zahlreiche Untersuchungen an Regenbogenforellen, Plötzen, Rotfedern, Bleien, Güstern und Karpfen zeigten, ruft der Weidgerechte Angelvorgang keine nachweisbaren Stressreaktionen bei Fischen hervor.** Das Eindringen des Hakens und ein kurzer Drill (30 bis 60 sec.) lösen bei den Fischen noch keine wesentlichen Stressreaktionen aus. Bei längeren Drillzeiten nehmen die Stresshormone zu. Die für Salmoniden bekannten akuten Stressbereiche werden bei einer Drillzeit von 3 min. erreicht.

Werden Fische unmittelbar nach dem Angeln betäubt, geschlachtet und getötet, sind die Gesamtbelastungen sehr gering bzw. überhaupt nicht nachweisbar. Lösen sich die Fische vor der Anlandung vom Haken oder werden nach dem Fang mit der Handangel im Setzkescher oder anderen Behältern lebend gesetzt, klingen die Stresshormone ohne nachweisbare Folgeschäden unter Erhaltung der hohen Fischqualität wieder ab.

Unter Berücksichtigung der vorliegenden Erkenntnisse, erfüllen die Reaktionen der Fische beim ordnungsgemäßen Angelvorgang und der anschließenden Lebendhälterung nicht die Rechtsbegriffe Leiden, Schmerzen oder Schäden. Nicht jede als belastend empfundene Lage oder Störung des Wohlbefindens ist als Leiden zu qualifizieren.

Nach aktuellen Erkenntnissen fehlen den Fischen die nervlichen Voraussetzungen für die Wahrnehmung von Schmerzen, Leiden und Angst. Dies entbindet natürlich nicht von der Verantwortung der Angler für einen tiergerechten, respektvollen und verantwortlichen Umgang mit Fischen.

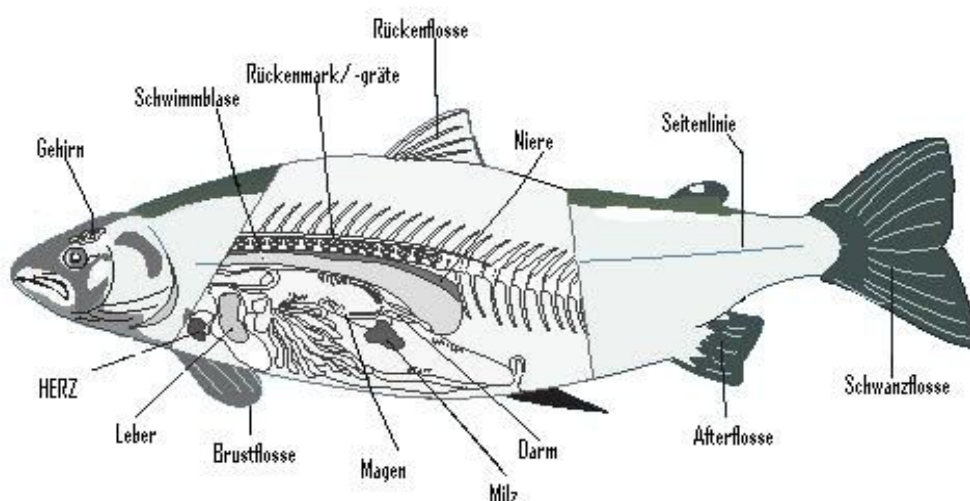
**Das Presseteam**

# Fischkrankheiten

## Allgemeine Anzeichen und Symptome für kranke Fische

- Änderung des Verhaltens  
Umherstehen an der Oberfläche  
Mangelnder Fluchtreflex  
Fehlende Fresslust
- Schwimmstörungen  
Umhertorkeln  
Kopfstehen
- Veränderungen in der Atmung  
Notatmung an der Wasseroberfläche  
Sehr schnelle Kiemenbewegungen
- Körperveränderungen  
Farbveränderung der Haut  
Abmagerung  
Verpilzung auf der Haut  
Fehlender Augendrehreflex  
Körper mit Flüssigkeit gefüllt  
Blutungen und Flüssigkeitsansammlungen in inneren Organen  
Verkrümmtes Skelett

## Allgemeine Fischanatomie



## Das Presseteam

Beschreibung der einzelnen Krankheitssymptome folgen in den nächsten Ausgaben.

# Der Startschuss für die Angelsaison 2015 war am 28. März 2015.

Die Vereinsmitglieder waren eingeladen, gemeinsam die Angelsaison 2015 am RHB zu beginnen.

Beim Start um 13 Uhr waren 16 Angler anwesend, davon 7 Jugendliche.

. Die Bedingungen waren gut und alle Teilnehmer waren aktiv damit beschäftigt den richtigen Köter auf den Haken zu setzen und den ersten Fisch der Saison 2015 zu fangen.

Leider hat der Schutzpatron der Angler unsere Wünsche nicht erfüllt, es wurden keine Fische gefangen. Ein Trost bleibt, wir haben noch ein ganzes Jahr ( Saison ) vor uns und werden bestimmt noch einige Fische fangen.

Petri Heil

## Das Presseteam



## Terminkalender – Mai 2015

09.05. 2015	Wanderung Waldbach, Hr. Schepp Tränke	14:00
14.05. 2015	Stammtisch – Vereinshütte	18:00
10.05. 2015	Arbeitseinsatz Hütte/Wald s.h. Hütte	09:00 – 12:00
19.05. 2015	Presse, Uhlandstr. 06	15:00
30.05. 2015	Hegefischen gemeinsam / Lorsch	12:30 – Haywoodpl.

## Jugend

09.05.2015	Wanderung Waldbach, Hr. Schepp Tränke	14:00
10.05.2015	Arbeitseinsatz Hütte/Wald s.h. Hütte	09:00 – 12:00
30.05.2015	Hegefischen Jugend/Lorsch	12:30 – Haywoodpl.